



Verdienstkreuz am Bande für Dr. Astrid Bühren

Beitrag

Regierungspräsidentin Maria Els hat das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Frau Dr. Astrid Bühren aus Murnau a. Staffelsee im Landkreis Garmisch-Partenkirchen ausgehändigt. Die hohe Auszeichnung wurde ihr durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Traumaarbeit verliehen.

„Frau Dr. Bühren beweist seit vielen Jahren ein unermüdliches Engagement in der Arbeit mit Familien in traumatischen Krisen und mit schwerkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es ist mir eine große Ehre, ihr heute das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen zu dürfen,“ gratulierte Regierungspräsidentin Maria Els, auch im Namen des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 22. April. Dr. Astrid Bühren ist Fachärztin für psychosomatische Medizin und Psychotherapie und hat sich insbesondere auf die Traumaarbeit spezialisiert. Ab 1993 baute sie in der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Murnau die psychotherapeutische Mitbehandlung von Schwerverletzten auf. Seit 2008 unterstützt sie ehrenamtlich die Arbeit der „Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München – AKM“, die sich in Deutschland, Österreich und Tschechien für Familien mit schwerkranken Kindern und Jugendlichen einsetzt, und ist seit 2012 zudem Mitglied im Kuratorium der Stiftung. Die Krisenintervention bildet einen wichtigen Bestandteil der Arbeit von Frau Dr. Bühren. Sie berät die Stiftung mit ihrer fachlichen Expertise und ihrer großen beruflichen Erfahrung bei der Professionalisierung des Krisendienstes „RUF24“, der Familien im Anschluss an ein traumatisches Erlebnis begleitet und unterstützt. Zielgruppe sind Familien in traumatischen Krisen, wie etwa lebensbedrohliche pränatale Diagnosen, extrem Frühgeborene, onkologisch erkrankte Minderjährige, lebensbedrohliche pädiatrische Erkrankungen oder schwere und lebensbedrohliche Folgen von Gewalt, Missbrauch und Unfällen.

Zudem ist die Gendermedizin, also eine geschlechterspezifische Erforschung, Diagnostik und Therapie von Krankheiten, Frau Dr. Bühren ein besonderes Anliegen. Eng damit verbunden ist auch die Chancengleichheit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Medizinstudentinnen und Ärztinnen, sowohl in der Wissenschaft als auch in der Praxis. Hierfür setzt sich die Ehrenpräsidentin des Deutschen Ärztinnenbundes ebenfalls seit vielen Jahren ein.

Foto: Regierungspräsidentin Maria Els (l.) händigt Dr. Astrid Bühren (r.) das Verdienstkreuz am Bande aus. (Bildquelle: Regierung von Oberbayern)

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michi Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Well Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGS-BEGINN

KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. München-Oberbayern
2. Murnau
3. Regierung von Oberbayern
4. Verdienstkreuz